



Gruppe im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Hausanschrift: Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim — Postanschrift: Postfach, 31132 Hildesheim
☎ (0 51 21) 3 09-2911/2901 — Fax (0 51 21) 3 09-2909 — E-Mail: Kreistagsfraktion@cduhildesheim.de

**Herrn Landrat
Reiner Wegner**

o.V.i.A.

Hildesheim, 17.01.2013

Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum – Stärkung der Krankenversorgung in den Akutkliniken durch Veränderung der Struktur; Antrag für den Dezernatsausschuss 4 am 12.02.2013

Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

in den ländlichen Regionen wird die Versorgung der Bevölkerung mit Ärzten und entsprechenden Krankenhäusern immer schwieriger. Diese Problematik dürfte auch für den Landkreis Hildesheim gelten oder zumindest in deutlichen Ansätzen bereits zu erkennen sein.

Der gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) von Ärzten, Krankenkassen und Kliniken hat zum Ende des Jahres 2012 eine Richtlinie beschlossen, in der mit garantierten Chancen zur Praxiseröffnung für mehrere tausend Mediziner dem drohenden Ärztemangel in der Fläche begegnet wird. Für Niedersachsen ergeben sich insgesamt 481 Niederlassungsmöglichkeiten für Hausärzte.

Aus Sicht der niedersächsischen Ärztekammer ist Niedersachsen als Flächenland von den negativen Entwicklungen besonders betroffen. Dies bedeutet in der Schlussfolgerung, dass ein Flächenlandkreis, wie der Landkreis Hildesheim in entsprechender Betroffenheit eingestuft werden muss.

Die Gruppe CDU/FDP im Kreistag fordert, daher dass sich die Gremien des Kreistages mit der Thematik auseinandersetzen und versuchen Lösungsansätze zu finden, um mit einem geeigneten Maßnahmenmix von den Programmen zur Verbesserung der Ärzteversorgung zu partizipieren. Andere Kreise in Niedersachsen sind schon erheblich weiter und bieten z.B. eigene Programme als Anreiz für Medizinstudenten an, die sich später dort niederlassen sollen

Mit dem Ansatz des Ameos-Konzerns, den Standort in Alfeld mit zusätzlichen Angeboten für die Behandlung Psychosomatischer Erkrankungen zu erweitern wäre zudem eine grundsätzliche Absicherung des Standortes Alfeld erfolgt. Dies hätte letztlich auch die Absicherung der Krankenhausversorgung im Südbereich des Landkreises Hildesheim sowie der angrenzenden Regionen der Nachbarkreise bedeutet. Insoweit sollten sich die Gremien

des Kreistages auch diesem Thema annehmen, um so zu versuchen die Entscheidung noch einmal umzukehren.

Die Kreistagsgruppe CDU/FDP beantragt daher das Thema

Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum – Stärkung der Krankenversorgung in den Akutkliniken durch Veränderung der Struktur

Auf die Tagesordnung des Dezernatsausschusses 4 am 12.02.2013 zu setzen und bittet die Verwaltung entsprechende Lösungsansätze vorzubereiten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ute Bertram
sozial- und gesundheitspolitische
Sprecherin CDU-Kreistagsfraktion

F.d.R.



Thomas Oelker
Fraktionsgeschäftsführer